

Pressemitteilung, 07. Juli 2017:

Rid Stiftung – Förderprogramme für Einzelhändler aus dem Sport- und Schuhbereich

Die **Günther Rid Stiftung** unterstützt mit ihren Förderprogrammen den bayerischen Einzelhandel – auch im Sport- und Schuhbereich – mit hochkarätigen, kostenfreien Fortbildungsprogrammen. Die Rid Stiftung wurde 1988 von Dr. Günther Rid gegründet, der nicht nur BETTENRID zu einem über Bayerns Grenzen hinaus bekannten Fachgeschäft gemacht hat, sondern dessen Vision es war, die Existenz des mittelständischen Einzelhandels zu sichern und damit auch die Vielfalt der Stadtkultur zu erhalten.

Teilnehmer der Förderprogramme

Jährlich nehmen rund 1000 Einzelhändlerinnen und Einzelhändler aus den verschiedensten Bereichen des bayerischen Handels an den Förderprogrammen der Rid Stiftung teil – und das seit fast 30 Jahren. Eine nicht unwesentliche Anzahl von Teilnehmer_innen kam aus dem Sport- und Schuhbereich.

Das vielfältige Angebot der Rid Stiftung bietet den Teilnehmer_innen die Möglichkeit, Kompetenzen aufzubauen, Chancen und Risiken des jeweiligen Geschäftskonzepts zu identifizieren, um erfolgreich aktiv auf das veränderte Wettbewerbsumfeld im Einzelhandel zu reagieren.

Drei Teilnehmer der Förderprogramme mit unterschiedlichen Motivationen und Geschäftsmodellen möchten wir Ihnen gerne als mögliche Interviewpartner vorstellen. Bei der Kontaktaufnahme, Koordination von Interviewterminen oder für ausführliche Informationen und Bildanfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Sportfachgeschäft Aktivsport

Bei Activsport in der Nähe von Aschaffenburg wird neben klassischem Verkauf von Sportartikeln, viel Wert auf die individuelle Anpassung von Sport- und Skischuhen gelegt. Niclas Schmitt, Sohn des Gründers, hat sich auf diese Individualisierung spezialisiert und treibt diesen Geschäftszweig z.B. mit einem speziellen 3-Drucker voran.

www.aktivsport.de



Tretter Schuhgeschäft

Das Traditions-Schuhgeschäft wurde 1947 von Josef Tretter gegründet. Mittlerweile gibt es zwölf Filialen in München und drei in Regensburg, mit einem Sortiment von Kinder- Damen- und Herrenschuhen. Thomas Tretter führt in zweiter Generation das Unternehmen und setzt dabei auf Verantwortung, sowie gesundes Firmen-Wachstum.

www.tretter.com



INTERSPORT Eisert

INTERSPORT Eisert wurde 1919 in Erlangen von der Familie Eisert gegründet und ist noch heute, mittlerweile in der vierten Generation, im Familienbesitz. In fünf Filialen rund um Erlangen sind ca. 100 Mitarbeiter angestellt und beraten Kunden rund um hochwertige Sportartikel.

www.intersport-eisert.de

Förderprogramme 2017

Die Schwerpunkte des Förderprogramms 2017 der Rid Stiftung liegen in den folgenden Bereichen:

Persönlichkeitsentwicklung und Personalführung

Themen u.a.: Mitarbeiter_innenentwicklung, Teambuilding, Führung, Burn-out Prävention, Selbstbewusstsein, professionelle Gesprächs- und Verhandlungsführung

Strategie und Marketing

Themen u.a.: Unternehmenspositionierung im Markt, Unternehmensnachfolge, Zeitmanagement, betriebswirtschaftliches Steuerungs- Know-how, Marketing mit kleinem Budget

E-Commerce und Technologie

Themen u.a.: Basiswissen Internettechnologie, professioneller Umgang mit Multichannel-Kunden_innen, Conversion Optimierung für den eigenen Online-Shop

Details zum Fortbildungsprogramm 2017 für Unternehmer_innen und Führungskräfte finden Sie unter www.ridstiftung.de

Michaela Pichlbauer, Vorstandin der Rid Stiftung steht Ihnen für Interviewanfragen zur Verfügung.

Save the Date: Am 18.10.2017 findet der jährliche Rid Zukunftskongress in München statt.

Belegexemplar oder Hinweis bei Veröffentlichung erbeten.

Presse-Kontakt:

MARKENKULTUR PR

Malte Perlitz

Ruffinstr. 7 | 80637 München

t: +49 (0)89 51 00 97 82

malte.perlitz@marken-kultur.com

www.marken-kultur.com

www.ridstiftung.de